

professionalLINE



Bedienungsanleitung

Gummi-Baustromverteiler



Operating instructions

**Rubber construction site
power distribution box**

BSV 5 4/5 N5160 AT

BSV 5 3/6 AT

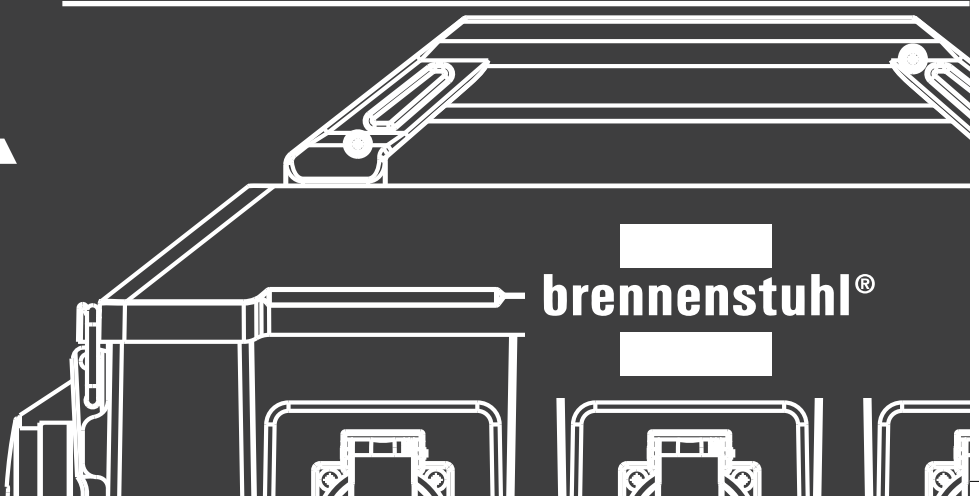
BSV 5 3/6 N560 CH

CH

BSV 5 4/5 N560 AT

BSV 5 3/6 N525 AT

BSV 5 4/5 N5160



professionalLINE



Bedienungsanleitung

Gummi-Baustromverteiler

BSV 5 4/5 N5160 AT - BSV 5 4/5 N560 AT - BSV 5 3/6 AT

BSV 5 3/6 N525 AT - BSV 5 3/6 N560 CH - BSV 5 4/5 N5160 CH

WICHTIG:

Lesen und bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf. Beachten und befolgen Sie die Sicherheitshinweise.

EINLEITUNG

Diese Bedienungsanleitung muss vollständig und sorgfältig durchgelesen werden. Sie ist Bestandteil des von Ihnen neu erworbenen Stromverteilers und enthält wichtige Hinweise für die Installation, den Betrieb und die Handhabung.

VERWENDETE SYMBOLE



FACHMANN

Dieses Symbol kennzeichnet Informationen zur Handhabung durch einen Fachmann.



VERPACKUNG

Dieses Symbol gibt Informationen zum Thema Verwertungskreislauf der Verpackungen.



INFORMATION

Dieser Hinweis kennzeichnet zusätzliche, nützliche Informationen zu einem bestimmten Thema.



GEFAHR

Dieser Warnhinweis kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Die Nichtbeachtung führt zu Tod oder schweren Verletzungen.



WARNUNG

Dieser Warnhinweis kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Die Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.



ENTSORGUNG

Verpflichtende Selbstdeklaration gemäß der WEEE Richtlinie zum Thema Geräteentsorgung.

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Der Gummi-Baustromverteiler wird als Stromverteiler im Innen- und Außenbereich als Mobilverteiler eingesetzt. Dieses Produkt ist für den professionellen Einsatz konstruiert. Jede über den bestimmungsgemäßen Gebrauch

hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus entstehende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Bei eigenmächtigen Veränderungen und Umbauten erlöschen die CE-Konformität und damit jegliche Gewährleistungsansprüche. Veränderungen können zu Gefahr für Leib und Leben sowie zu Schäden am Stromverteiler oder angeschlossenen Verbrauchern führen.

Werkseitige Kennzeichnungen am Stromverteiler dürfen nicht entfernt, verändert oder unkenntlich gemacht werden.

SCHUTZ VOR FREMDKÖRPERN UND WITTERUNGSEINFLÜSSEN

Dieser Stromverteiler entspricht der Schutzart IP44 gemäß DIN EN 60529 (VDE 0470-1), vorausgesetzt die Gebrauchslage wird eingehalten. Siehe Kapitel „Inbetriebnahme“. Dabei bedeutet im Einzelnen:

- Geschützt gegen feste Fremdkörper mit Durchmesser ab 1,0 mm, z.B. einen Draht.
- Schutz gegen allseitiges Spritzwasser.

Nicht für die dauerhafte Beregnung geeignet.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE



Qualifizierte Elektrofachkraft

Die Elektrofachkraft muss folgende Anforderung erfüllen und beachten:

- Bestimmungsgemäße Verwendung des Geräts.
- Beachtung der Montage- und Bedienungsanleitung.
- Kenntnis und Anwendung der einschlägigen elektrotechnischen Vorschriften (z.B. DIN VDE 0100 Teil 600, DIN VDE 0100 Teil 410) sowie der länderspezifischen Vorschriften zur Errichtung von elektrotechnischen Anlagen.
- Kenntnis und Anwendung der allgemeinen und speziellen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.
- Fähigkeit, Risiken zu erkennen und mögliche Gefährdungen zu vermeiden.
- Übergabe der Montage- und Bedienungsanleitung an den Betreiber/Anwender des Geräts.

Betrieb/Anwendung

- Eine sichere Nutzung ist nur bei vollständiger Beachtung dieser Anleitung gewährleistet.
- Lesen Sie vor der Montage, Inbetriebnahme oder Bedienung diese Anleitung gründlich durch.
- Der Stromverteiler muss von qualifiziertem Fachpersonal ordnungsgemäß installiert, gewartet und entsprechend den Gesetzen, Verordnungen und Normen in Betrieb genommen werden.
- Decken Sie den Stromverteiler niemals ab, um entstehende Stauwärme und damit Brandgefahr zu vermeiden.
- Halten Sie leicht entzündbare und explosive Stoffe vom Stromverteiler fern.
- Schonen Sie die Kabel,
 - indem Sie beim Ausstecken immer am Stecker ziehen und nicht am Kabel,
 - indem Sie verhindern, dass die Kabel mechanisch beschädigt werden,
 - indem Sie starke Hitze fernhalten.
- Schützen Sie das Gehäuse vor mechanischen Beschädigungen wie Stößen oder harten Schlägen.
- Betreiben Sie nie einen defekten Stromverteiler.
- Vermeiden Sie Stolperfallen.

professionalLINE

VERPACKUNG UND TRANSPORT



Verpackung

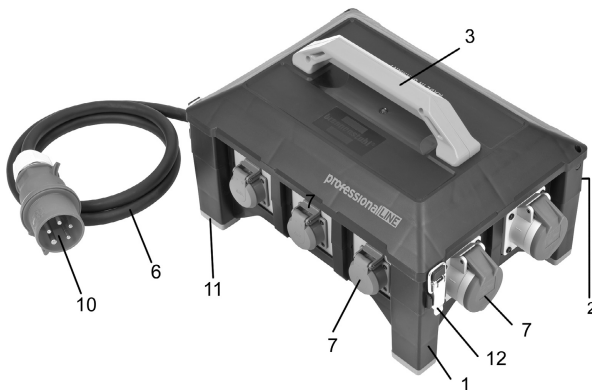
Verpackungsmaterialien sind wertvolle Rohstoffe und können wieder verwertet werden. Führen Sie deshalb die Verpackungsmaterialien dem Verwertungskreislauf zu. Wenn dies nicht möglich ist, entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien entsprechend den geltenden örtlichen Vorschriften.

Transport

Prüfen Sie Ihre Lieferung auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Sollten Sie Transportschäden feststellen oder ist die Lieferung unvollständig, verständigen Sie umgehend Ihren Händler.

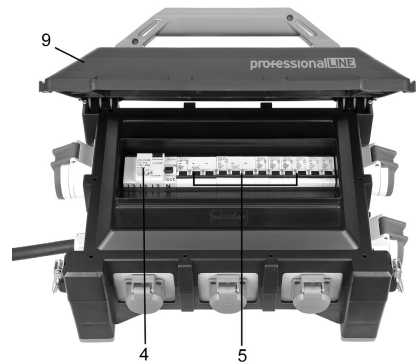
AUFBAU DES STROMVERTEILERS

Abb. A, Bsp. Stromverteiler BSV 5 3/6 N525



- | | |
|---------------------|------------------------------------|
| 1 Gehäuseunterteil | 7 Steckdose |
| 2 Gehäuseoberteil | 9 Selbstschließender Gehäusedeckel |
| 3 Tragegriff | 10 Anschlussstecker |
| 4 FI-Schutzschalter | 11 Rutschfeste Gummifüße |
| 5 Schutzorgane | 12 Schnellverschluss |
| 6 Anschlusskabel | |

Abb. B, Bsp. Stromverteiler BSV 5 3/6 N525



INBETRIEBNAHME



Die in diesem Kapitel beschriebenen Tätigkeiten dürfen ausschließlich von einer qualifizierten Elektrofachkraft durchgeführt werden!



Das Gerät ist ausschließlich für den ebenen Stand auf allen vier Füßen vorgesehen. Die Gebrauchslage ist durch die Öffnungsrichtung der Steckdosen-Klappdeckel nach oben definiert.



WARNUNG

Bei Anschluss des Geräts an eine Zuleitung mit unzureichendem Leitungsquerschnitt und/oder unzureichender Vorsicherung besteht die Gefahr eines Brands der Verletzungen verursachen kann

oder einer Überlastung welche eine Beschädigung des Geräts verursachen kann. Beachten Sie die Angaben auf dem Typenschild!



GEFAHR

Bei Arbeiten an stromführenden Bauteilen besteht die Gefahr schwerer Verletzungen oder des Todes.

Anschluss der Steckdosen prüfen

- Versorgen Sie den Stromverteiler über das Anschlusskabel mit Strom.
- Öffnen Sie den Gehäusedeckel, Abb. B (9).
- Schalten Sie die Schutzorgane, Abb. B (5) ein.

BEDIENUNG

- Um einen Verbraucher anzuschließen, schwenken Sie den Klappdeckel der Steckdose auf und stecken Sie den Stecker des Verbrauchers vollständig ein.
- Um einen Verbraucher zu entfernen, schalten Sie zunächst den angeschlossenen Verbraucher aus, heben den Klappdeckel der Steckdose leicht an und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.



WARNUNG

Bei unsachgemäßer Bedienung kann das Gerät beschädigt werden, wodurch es zu Verletzungen kommen kann.

- Ziehen Sie einen eingesteckten Gerätestecker ausschließlich am Steckergehäuse aus der Steckdose.
- Ziehen Sie den Stecker nicht an der Leitung heraus.
- Achten Sie darauf, dass Leitungen nicht geknickt, geklemmt oder überfahren werden und nicht mit fremden Wärmequellen in Berührung kommen.

WARTUNG

Regelmäßige Wartungsarbeiten tragen zur Erhöhung der Lebensdauer bei und unterstützen den störungsfreien und sicheren Betrieb des Geräts. Eventuelle Fehlerquellen können so frühzeitig erkannt und Gefahren vermieden werden.

Gerät auf Beschädigungen prüfen

- Prüfen Sie das Gerät durch Sichtprüfung auf äußere Beschädigungen (z.B. fehlende Bauteile, Materialveränderungen, Risse etc.).
- Prüfen Sie die Steckdosen-Klappdeckel und Sichtfenster auf ordnungsgemäße Funktion.
- Lassen Sie die Steckdosen, deren Klappdeckel beschädigt sind oder sich nicht richtig schließen lassen, durch eine Elektrofachkraft tauschen
- Stellen Sie Beschädigungen am Gerät fest, schalten Sie zunächst das Gerät spannungsfrei und wenden Sie sich unverzüglich an eine Elektrofachkraft.
- Verwenden Sie das fehlerhafte Gerät nicht weiter, da sich das Risiko eines elektrischen Stromschlags oder eines Sachschadens (z.B. durch Brand) erhöhen kann.
- Lassen Sie das Gerät ggf. durch eine Elektrofachkraft ordnungsgemäß instand setzen oder außer Betrieb nehmen.

professionalLINE

Fehlerstromschutzschalter prüfen

Im ersten Schritt versorgen Sie den Stromverteiler wieder mit Spannung.

Der Fehlerstromschutzschalter (FI) Abb. B (4) muss regelmäßig auf Funktion geprüft werden.

Die Prüfung erfolgt durch die Betätigung eines Prüftasters im lastfreien Zustand, wodurch der Schutzschalter auslöst.

- Bringen Sie den Schalthebel in Stellung „I-ON“.
- Drücken Sie die Prüftaste „T“. → Der FI-Schutzschalter löst aus, der Schalthebel springt in Stellung „0-OFF“.
- Sollten Störungen beim Prüfvorgang auftreten oder falls der FI-Schutzschalter nicht auslöst, muss der Stromverteiler außer Betrieb genommen und eine Elektrofachkraft informiert werden.

REINIGUNG UND PFLEGE

Das Gerät kann, je nach Einsatzbedingungen und Verschmutzung, trocken oder feucht gereinigt werden. Um hartnäckigen Schmutz vorzubeugen, empfiehlt es sich in regelmäßigen Abständen eine trockene Reinigung durchzuführen.

Entfernen Sie zunächst alle angeschlossenen Verbraucher von dem Gerät, bevor Sie mit der Reinigung beginnen (siehe Kapitel „Bedienung“).



GEFAHR

Bei Arbeiten an stromführenden Bauteilen besteht die Gefahr schwerer Verletzungen oder des Todes.

- Für eine feuchte Reinigung muss das Gerät spannungsfrei geschaltet werden.
- Reinigen Sie das Gerät und die Bauteile (z.B. Steckdosen) ausschließlich von außen.
- Öffnen Sie nicht das Gerät und halten Sie die Steckdosen geschlossen.
- Verwenden Sie niemals Dampf- oder Hochdruckreinigungsgeräte.
- Ungeeignete Reinigungsmittel, Reinigungsgeräte und übermäßiger Gebrauch von Wasser können Schäden am Gerät verursachen.

Trockene Reinigung

Für die trockene Reinigung kann ein Handbesen und ein sauberes Reinigungstuch verwendet werden.

- Entfernen Sie vorhandenen Staub und Schmutz zunächst mit einem Handbesen.
- Wischen Sie anschließend das Gerät mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.

Feuchte Reinigung

Für die feuchte Reinigung ist ausschließlich sauberes Wasser zu verwenden.

- Entfernen Sie vorhandenen Staub und Schmutz zunächst mit einem Handbesen.
- Wischen Sie anschließend das Gerät mit einem sauberen, angefeuchteten Tuch ab.

AUSSERBETRIEBNAHME



GEFAHR

Bei Arbeiten an stromführenden Bauteilen besteht die Gefahr schwerer Verletzungen oder des Todes.

- Entfernen Sie alle eingesteckten Verbraucher
- Schalten Sie alle Sicherungsorgane aus
- Trennen Sie die Zuleitung vom Netz

LAGERUNG UND ENTSORGUNG

Gerät lagern

Für die ordnungsgemäße Lagerung und um einen späteren, störungsfreien Betrieb des Geräts zu ermöglichen, sind die nachfolgenden Punkte zu beachten.

- Reinigen Sie das Gerät vor dem Lagern. (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“).
- Verpacken Sie das Gerät in der Originalverpackung oder einem geeigneten Karton.
- Lagern Sie das Gerät in einem trockenen und temperierten Raum bei einer Lagertemperatur zwischen 0°C und +35°C.

Gerät entsorgen



Führen Sie einen ausgedienten Stromverteiler dem Recycling oder der ordnungsgemäßen Entsorgung zu. Beachten Sie dabei stets die örtlichen Vorschriften. Der Stromverteiler gehört nicht in den Hausmüll. Mit einer ordnungsgemäßen Entsorgung werden Umweltschäden und eine Gefährdung der persönlichen Gesundheit vermieden.

STÖRUNGEN UND BEHEBUNG



GEFAHR

Das Gerät enthält Teile, die unter lebensgefährlich hoher elektrischer Spannung stehen.

- Vertrauen Sie sämtliche Reparaturen Mitarbeitern von Fachwerkstätten an.
- Betreiben Sie nie einen defekten Stromverteiler.
- Elektrische Verbraucher die am Stromverteiler angeschlossen sind, können beim Wiedereinschalten eines ausgelösten Schutzorgans selbsttätig anlaufen und Verletzungen verursachen.
- Schalten Sie ein Schutzorgan erst ein, nachdem Sie alle angeschlossenen Verbraucher ausgeschaltet oder diese vom Stromverteiler getrennt haben.

Wenn einer der angeschlossenen Verbraucher nicht mehr mit Spannung versorgt wird, gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie den entsprechenden Stecker aus dem Stromverteiler.
2. Prüfen Sie durch Sichtprüfung den Stromverteiler und die angeschlossenen Verbraucher auf Defekte.
 - Wenn ein Defekt an einem der Geräte vorliegt, beauftragen Sie eine Elektrofachkraft. Damit ist die Fehlersuche hier beendet.
 - Wenn dies nicht der Fall ist, fahren Sie mit Schritt 3 fort.
3. Überprüfen Sie, ob ggf. das zuständige Sicherungselement bzw. der FI-Schutzschalter ausgelöst hat. Ist dies der Fall, fahren Sie mit Schritt 4 fort, andernfalls informieren Sie eine Elektrofachkraft. Damit ist die Fehlersuche hier beendet.
4. Öffnen Sie den Gehäusedeckel Abb. B (9).
5. Schalten Sie das Sicherungselement Abb. B (5) bzw. den FI-Schutzschalter Abb. B (4) ein.
6. Lösen die Sicherungselemente erneut aus, liegt der Fehler am Stromverteiler. Dann fahren Sie mit Schritt 7 fort.
 - Sicherungselemente lösen nicht aus, dann fahren Sie mit Schritt 9 fort.
7. Schließen Sie den Gehäusedeckel.
8. Nehmen Sie den Stromverteiler außer Betrieb und verständigen Sie umgehend eine Elektrofachkraft oder die Serviceabteilung des Herstellers. Damit ist die Fehlersuche hier beendet.

professionalLINE

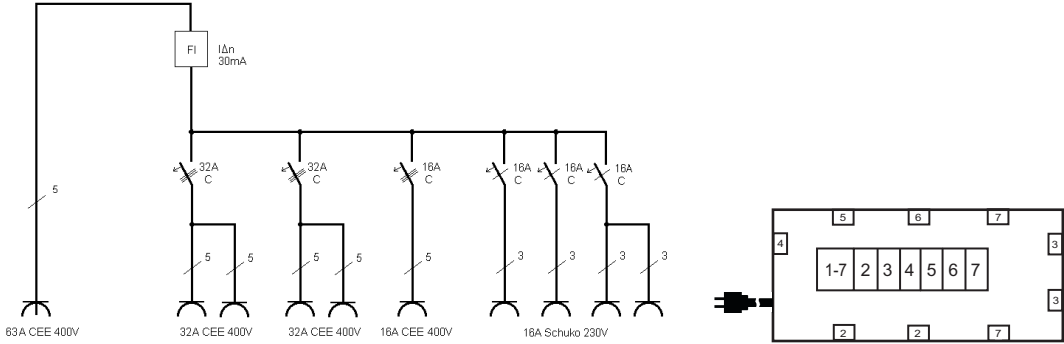
9. Stecken Sie den Stecker für den Verbraucher wieder ein. Lösen die Sicherungselemente wieder aus, so liegt der Fehler beim Verbraucher oder dessen Zuleitung.
10. Schließen Sie den Gehäusedeckel.
11. Informieren Sie eine Elektrofachkraft. Damit ist die Fehlersuche hier beendet.

TECHNISCHE DATEN

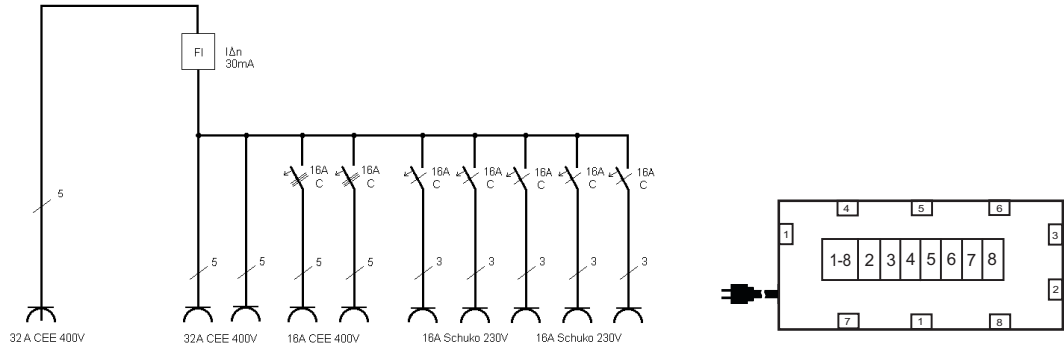
Typ Gummi- Baustromverteiler	BSV 5 4/5 N5160 AT	BSV 5 4/5 N560 AT	BSV 5 3/6 AT	BSV 5 3/6 N525 AT	BSV 5 3/6 N560 CH	BSV 5 4/5 N5160 CH
Bemessungsstrom	63 A	32 A	32 A	16 A	32 A	63 A
Nennspannung	230/400 V	230/400 V	230/400 V	230/400 V	230/400 V	230/400 V
Nennfrequenz	50/60 Hz	50/60 Hz	50/60 Hz	50/60 Hz	50/60 Hz	50/60 Hz
Max. Belastbarkeit	ca. 44kW	ca. 22kW	ca. 22kW	ca. 11kW	ca. 22kW	ca. 44kW
Verschmutzungs- grad	3	3	3	3	3	3
Netzform	TN-C-S	TN-C-S	TN-C-S	TN-C-S	TN-C-S	TN-C-S
Steckdosen	4x CEE 400 V/32 A, 5p 1x CEE 400 V/16 A, 5p 4x 230 V/16 A	2x CEE 400 V/32 A 5p 2x CEE 400 V/16 A 5p 5x 230 V/16 A	1x CEE 400 V/32 A 5p 2x CEE 400 V/16 A 5p 5x 230 V/16 A	3x CEE 400 V/16 A 5p 6x 230 V/16 A	1x CEE 400 V/32 A 5p 2x CEE 400V/16 A 5p 6x T23 230V/16 A 3p	1x CEE 400V 63 A 5p 1x CEE 400 V/32 A 5p 2x CEE 400V/16 A 5p 2x T25 400V/16 A 5p 3x T23 230V/16 A 3p
Eingangsstecker	CEE 400 V/63 A 5p	CEE 400 V/32 A 5p	CEE 400 V/32 A 5p	CEE 400 V/16 A 5p	CEE 400 V/32 A 5p	CEE 400 V/63 A 5p
Anschlusskabel	2m H07RN-F5G16,0	2m H07RN-F 5G6,0	ohne Kabel	2m H07RN-F 5G2,5	2m H07RN-F 5G6,0	2m H07RN-F 5G16,0
Absicherung	1x FI 63 A 4p, 30 mA 2x LS 400 V/32 A 3p 1x LS 400 V/16 A 3p 3x LS 230 V/16 A 1p	1x FI 40 A 4p, 30 mA 2x LS 400 V/16 A 3p 5x LS 230 V/16 A 1p	1x FI 40 A 4p, 30 mA 2x LS 400 V/16 A 3p 5x LS 230 V/16 A 1p	1x FI 40 A 4p, 30 mA 3 x LS 400 V/16 A 3p 3 x LS 230 V/16 A 1p	1x FI 40 A 4p, 30 mA 2 x LS 400 V/16 A 3p 6 x LS 230 V/16 A 1p	1x FI 63 A 4p, 30 mA 1x LS 400V/32A 3p 2x LS 400V/16A 3p 3x LS 230V/16A 1p
Norm	EN 61439-1EN 61439-4	EN 61439-1EN 61439-4	EN 61439-1EN 61439-4	EN 61439-1EN 61439-4	EN 61439-1EN 61439-4	EN 61439-1EN 61439-4
IP-Klasse	IP44	IP44	IP44	IP44	IP44	IP44
Zulässige Umge- bungstemperatur für den Betrieb	-25 bis +40°C	-25 bis +40°C	-25 bis +40°C	-25 bis +40°C	-25 bis +40°C	-25 bis +40°C
Masse L x B x H	49 x 31 x 30 cm	49 x 31 x 30 cm	49 x 31 x 30 cm	49 x 31 x 30 cm	49 x 31 x 30 cm	49 x 31 x 30 cm
Gewicht	10.50kg	7.80kg	6.30kg	6.90kg	7.80kg	10.60kg

ANSCHLUSS-/SCHALTDIAGRAMM

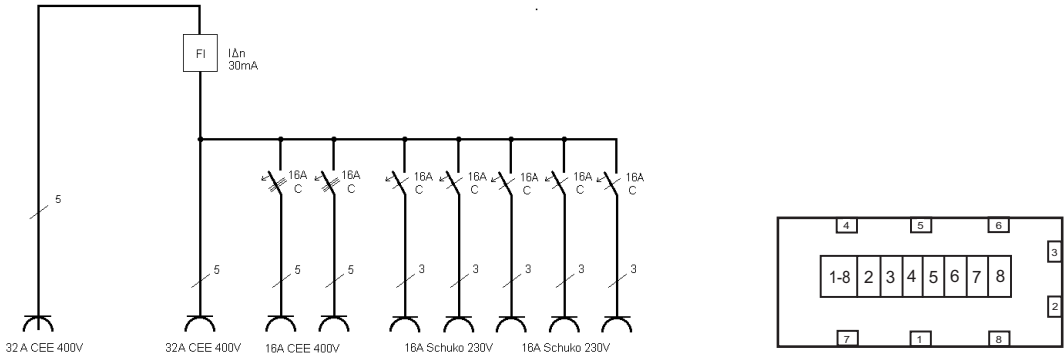
BSV 5 4/5 N5160 AT



BSV 5 4/5 N560 AT

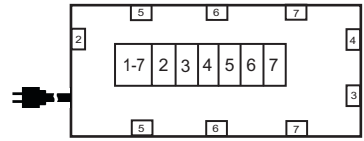
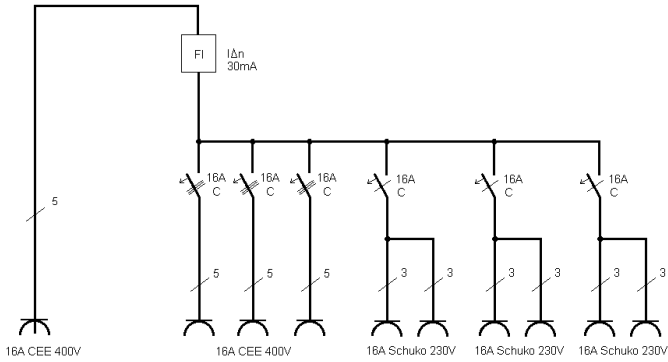


BSV 5 3/6 AT

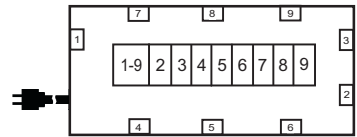
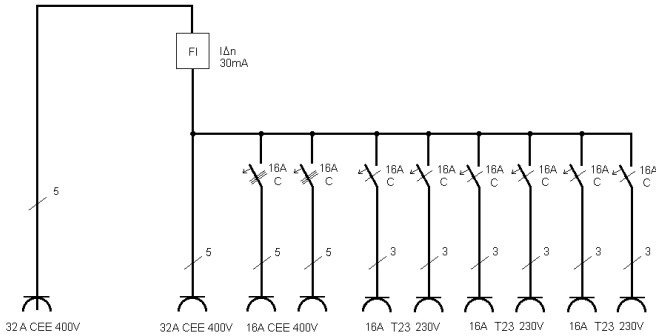


professionalLINE

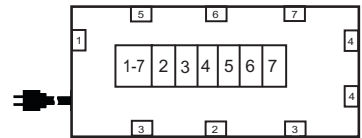
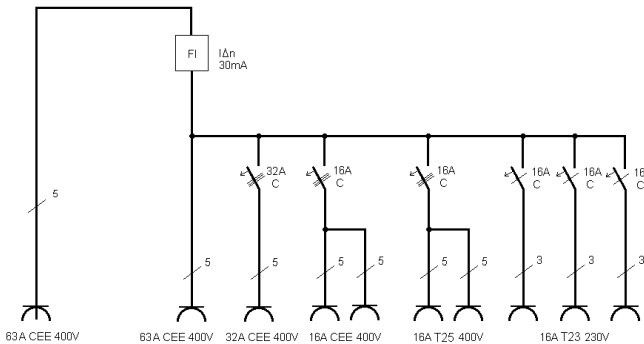
BSV 5 3/6 N525 AT



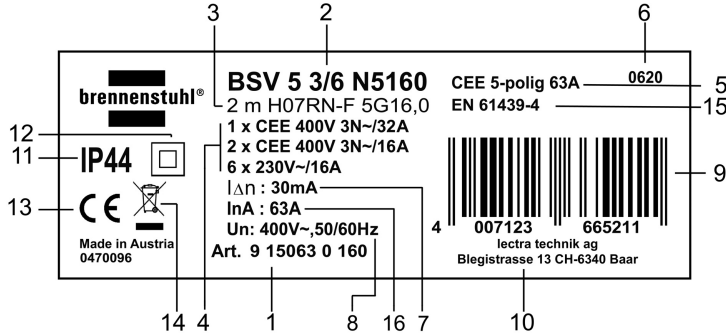
BSV 5 3/6 N560 CH



BSV 5 4/5 N5160 CH



Typenschild/Geräteetikett, Abbildung Beispiel



- 1 Artikelnummer
- 2 Typenbezeichnung
- 3 Kabellänge, -qualität und -querschnitt
- 4 Ausgangssteckdosen
- 5 Eingangsstecker
- 6 Produktionsdatum
- 7 Nennfehlerstrom FI
- 8 Bemessungsspannung / Nennfrequenz
- 9 EAN-Code
- 10 Herstelleradresse
- 11 Schutzart
- 12 Schutzklasse
- 13 CE-Kennzeichen
- 14 Verpflichtende Selbstdeklaration (WEEE-Richtlinie)
- 15 Produktnorm
- 16 Bemessungsstrom

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Für einen sicheren und störungsfreien Betrieb des Geräts müssen die folgenden Umgebungsbedingungen beachtet werden:

- Bauen Sie das Gerät nicht in ein zusätzliches Gehäuse oder in eine Gebäudenische ohne Rücksprache mit dem Hersteller ein.
- Decken Sie die Seitenflächen des Geräts nicht ab.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden - Explosions- und Brandgefahr!
- Verwenden Sie ausschließlich Kupferleitungen als Zuleitung.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Die Konformitätserklärung ist beim Hersteller hinterlegt.

professionalLINE



Operating instructions Rubber construction site power distribution box

BSV 5 4/5 N5160 AT - BSV 5 4/5 N560 AT - BSV 5 3/6 AT
BSV 5 3/6 N525 AT - BSV 5 3/6 N560 CH - BSV 5 4/5 N5160 CH

IMPORTANT:

Please read these operating instructions and keep them for future reference. Please observe and follow the safety instructions.

INTRODUCTION

Please read these operating instructions completely and carefully. They refer to the distribution box you have purchased and contain important information on the installation, operation and handling of the device.

SYMBOLS



EXPERT

This symbol marks information which refer to the handling by an expert.



PACKAGING

This symbol provides information on the utility cycle of the packaging.



INFORMATION

This note indicates additional, useful information about a certain topic.



DANGER

This warning marks immediate danger.
Non-compliance will lead to fatal or severe injuries.



WARNING

This warning marks a possibly dangerous situation. Non-compliance can lead to fatal or severe injuries.



DISPOSAL

Mandatory self-declaration according to the WEEE directive on the disposal of equipment.

INTENDED USE

The rubber construction site power distribution box is used as an indoor or outdoor mobile power distributor. This product is designed for professional use. Any use which is not specified as intended use will be considered misuse. The manufacturer will not assume any liability for damages resulting from misuse. The user bears the entire risk.

Unauthorised modifications and conversions will void the CE conformity and with it any warranty claims.

Modifications may cause hazards for life and limb as well as damage to the distribution box or connected loads. Factory labels on the distribution box must not be removed, changed or made illegible.

PROTECTION AGAINST FOREIGN OBJECTS AND WEATHER

The protection type of this distribution box is IP44 according to DIN EN 60529 (VDE 0470-1) provided that the correct operating position is observed. See »Commissioning« section. This means:

- Protected against solid foreign objects with a diameter of more than 1.0 mm, e. g. wire.
- Protection against water splashing from any direction.

Not suitable for continuous exposure to water.

GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS



Qualified electrician

The qualified electrician must meet and observe the following requirements:

- Intended use of the device.
- Compliance with the installation and operating instructions.
- Knowledge and application of the applicable electrical technical requirements (e.g. DIN VDE 0100 part 600, DIN VDE 0100 part 410) and the country-specific requirements for setting up electrical technical systems.
- Knowledge and application of the general and specific safety and accident prevention regulations.
- The ability to recognise risks and prevent possible hazards.
- Handover of the installation and operating instructions to the operator/user of the device.

Operation/Use

- Safe use is only ensured if these instructions are fully observed.
- Read these instructions thoroughly prior to installation, commissioning or operation.
- The distribution box must be installed and serviced by qualified experts and put into operation according to the laws, directives and standards.
- Never cover the distribution box to prevent trapped heat and the resulting fire hazard.
- Keep highly flammable and explosive substances away from the distribution box.
- Protect the cables
 - by pulling at the plug and not at the cable to disconnect the device,
 - by preventing mechanical damage to the cables,
 - by keeping them away from intense heat.
- Protect the housing from mechanical damage such as impacts or powerful blows.
- Never operate the distribution box if it is defective.
- Avoid tripping hazards.

professionalLINE

PACKAGING AND TRANSPORT



Packaging

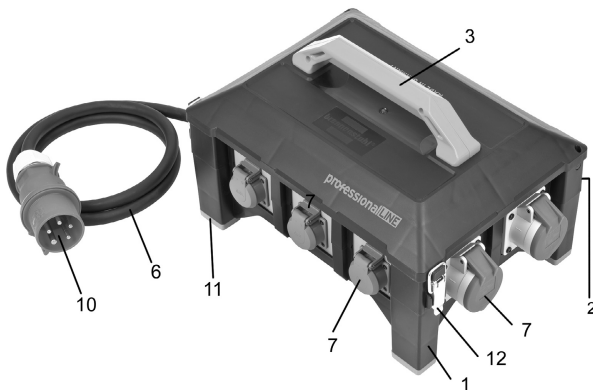
Packaging material is valuable raw material and can be reused. This is why packaging material should be recycled. If this is not possible, dispose of the packaging material according to the applicable local regulations.

Transport

Check your delivery for completeness and damages. If you notice any transport damage or if the delivery is incomplete, please notify your retailer immediately.

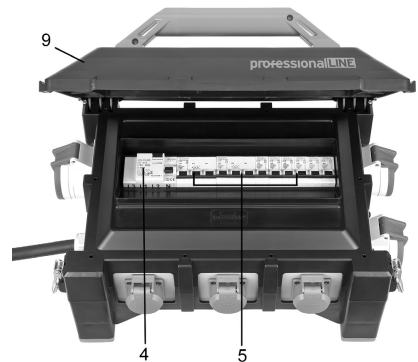
STRUCTURE OF THE DISTRIBUTION BOX

Fig. A, ex. Distribution box BSV 5 3/6 N525



- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| 1 Bottom of housing | 5 Protective equipment |
| 2 Top of housing | 6 Connection cable |
| 3 Handle | 7 Socket |
| 4 Residual current device | 9 Self-closing housing cover |

Fig. B, ex. Distribution box BSV 5 3/6 N525



- | |
|--------------------------|
| 10 Connection plug |
| 11 Anti-slip rubber feet |
| 12 Quick closure |

COMMISSIONING



The activities described in this chapter may only be performed by a qualified electrician!



The device is only intended for a stable position on all four feet. The proper operating position is with the hinged lids of the sockets opening upwards.



WARNING

Connecting the device to a supply cable with insufficient line cross-section and/or an insufficient upstream fuse could result in a fire which may cause injuries or lead to an overload which can damage the device. Please observe the information on the name plate!

**DANGER**

Working at live parts may cause severe injuries or death.

Check the connection of the sockets

- Supply the distribution box with power via the connection cable.
- Open the housing cover, fig. B (9).
- Activate the protective equipment, fig. B (5).

OPERATION

To connect a consumer, open the hinged lid of the socket and insert the plug of the load completely. To remove a load, switch off the connected load first, then lift the hinged lid of the socket slightly and pull the plug out of the socket.

**WARNING**

Improper use may damage the device, which may lead to injuries.

- Always use the plug housing to pull a connected device plug out of the socket.
- Do not pull the plug using the cable.
- Ensure that the cables are not kinked, crushed or run over or come into contact with external heat sources.

MAINTENANCE

Regular maintenance work increases the service life and supports the fault-free and safe operation of the device. In this way, any sources of fault can be identified at an early stage and risks can be avoided.

Check unit for damage

- Check the device for external damage in a visual inspection (e. g. missing parts, material changes, cracks etc.).
- Check the hinged lids of the sockets and windows for proper function.
- If there are sockets with damaged hinged lids or which cannot close properly, have these replaced by an electrician.
- If you identify any damage to the device, first disconnect the device from power and consult an electrician immediately.
- Do not continue to use the faulty device, as this can increase the risk of an electric shock or material damage (e.g. due to fire).
- If required, have the device properly repaired or decommissioned by a qualified electrician.

Check the residual current device

In the first step, connect the distribution box to power again.

The functionality of the residual current device (RCD), fig. B (4) must be checked regularly. The test is performed by operating a test button in an idle condition which triggers the residual current device.

- Bring the switch lever in the »I-ON« position.
- Press the test »T« button. →The residual current device is triggered, the switch lever moves to the »0-OFF« position.
- If faults occur during the test process, or if the residual current device is not triggered, the distribution box must be decommissioned and an electrician informed.

professionalLINE

CLEANING AND CARE

The device can be cleaned using a dry or damp cloth depending on the conditions of use and the amount of dirt. To prevent persistent dirt, we recommend regular cleaning with a dry cloth.

Remove all connected loads from the device before starting the cleaning work (see »Operation« section).



DANGER

Working at live parts may cause severe injuries or death.

- For wet cleaning, the device must be de-energized.
- Only clean the outside of the device and the parts (e. g. sockets).
- Do not open the device and keep the sockets closed.
- Never use steam cleaners or high-pressure cleaners.
- Unsuitable cleaning agents, cleaning equipment and excessive water may damage the device.

Dry cleaning

For dry cleaning, you can use a hand brush and a clean cloth.

- Remove dust and dirt using a hand brush first.
- Then wipe the device using a clean dry cloth.

Wet cleaning

Only use clean water for wet cleaning.

- Remove dust and dirt using a hand brush first.
- Then wipe the device using a clean damp cloth.

DECOMMISSIONING



DANGER

Working at live parts may cause severe injuries or death.

- Unplug all consumers
- Switch off all protective devices
- Disconnect the supply cable from power

STORAGE AND DISPOSAL

Storing the device

For proper storage and to ensure the failure-free operation of the device later, observe the following instructions.

- Clean the device prior to storage. (see »Cleaning and care« section).
- Store the device in its original packaging or in a suitable cardboard box.
- Store the device in a dry and temperature-controlled room at a storage temperature between 0 °C and +35 °C.

Disposing of the device



Recycle the old distribution box or dispose of it properly. Always observe local regulations.

The distribution box should not be disposed of with general household waste. Proper disposal prevents damage to the environment and hazards to personal health.

MALFUNCTIONS AND TROUBLESHOOTING



DANGER

The device contains parts under life-threateningly high electrical voltage.

- Have all repair work performed by specialists.
- Never operate the distribution box if it is defective.
- Electrical loads which are connected to the distribution box may start automatically when triggered protective equipment is re-activated and cause injuries.
- Only activate protective equipment when you have switched off all connected loads or disconnected them from the distribution box.

If one of the connected loads is no longer supplied with voltage, proceed as follows:

1. Pull the corresponding plug out of the distribution box.
2. Check the distribution box and the connected loads for defects in a visual inspection.
 - If one of the devices is defective, inform a qualified electrician. Troubleshooting is hereby completed.
 - If this is not the case, proceed with step 3.
3. If applicable, check whether the fuse or the residual current device have been triggered. If this is the case, proceed with step 4; otherwise inform a qualified electrician. Troubleshooting is hereby completed.
4. Open the housing cover, fig. B (9).
5. Switch on the fuse fig. B (5) or the residual current device fig. B (4).
6. If the fuse is triggered again, the distribution box is faulty. Proceed with step 7.
 - If the fuse is not triggered, proceed with step 9.
7. Close over the housing cover.
8. Decommission the distribution box and inform an electrician or the service department of the manufacturer immediately. Troubleshooting is hereby completed.
9. Re-plug load. If the fuse is triggered again, the load or its supply cable is faulty.
10. Close over the housing cover.
11. Inform an electrician. Troubleshooting is hereby completed.

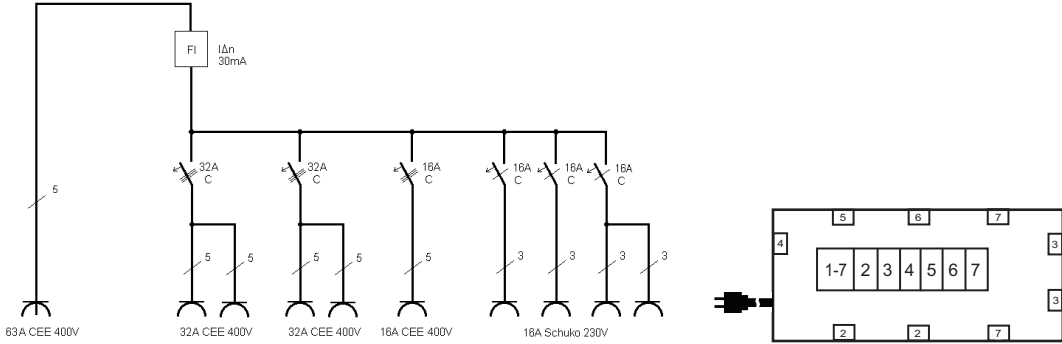
professionalLINE

TECHNICAL DATA

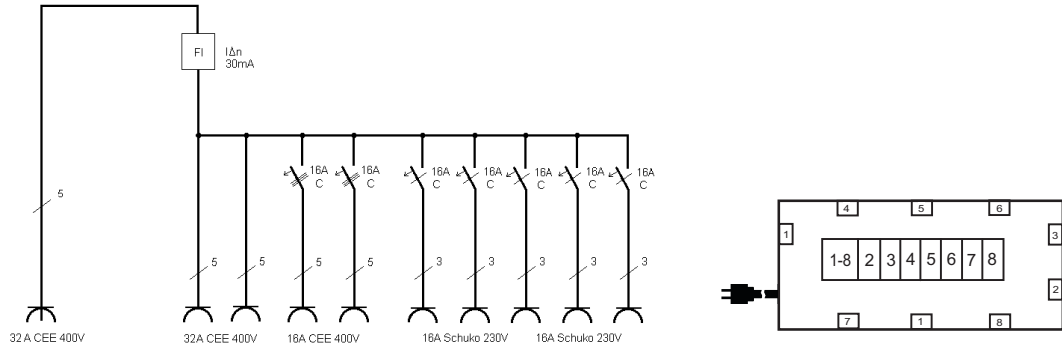
Type Rubber construction site power distribution box	BSV 5 4/5 N5160 AT	BSV 5 4/5 N560 AT	BSV 5 3/6 AT	BSV 5 3/6 N525 AT	BSV 5 3/6 N560 CH	BSV 5 4/5 N5160 CH
Rated current	63 A	32 A	32 A	16 A	32 A	63 A
Nominal voltage	230/400 V	230/400 V	230/400 V	230/400 V	230/400 V	230/400 V
Nominal frequency	50/60 Hz	50/60 Hz	50/60 Hz	50/60 Hz	50/60 Hz	50/60 Hz
Max. capacity	ca. 44kW	ca. 22kW	ca. 22kW	ca. 11kW	ca. 22kW	ca. 44kW
Degree of contamination	3	3	3	3	3	3
Network type	TN-C-S	TN-C-S	TN-C-S	TN-C-S	TN-C-S	TN-C-S
Sockets	4x CEE 400 V/32 A, 5p 1x CEE 400 V/16 A, 5p 4x 230 V/16 A	2x CEE 400 V/32 A 5p 2x CEE 400 V/16 A 5p 5x 230 V/16 A	1x CEE 400 V/32 A 5p 2x CEE 400 V/16 A 5p 5x 230 V/16 A	3x CEE 400 V/16 A 5p 6x 230 V/16 A	1x CEE 400 V/32 A 5p 2x CEE 400V/16 A 5p 6x T23 230V/16 A 3p	1x CEE 400V 63 A 5p 1x CEE 400 V/32 A 5p 2x CEE 400V/16 A 5p 2x T25 400V/16 A 5p 3x T23 230V/16 A 3p
Input connector	CEE 400 V/63 A 5p	CEE 400 V/32 A 5p	CEE 400 V/32 A 5p	CEE 400 V/16 A 5p	CEE 400 V/32 A 5p	CEE 400 V/63 A 5p
Connection cable	2m H07RN-F5G16,0	2m H07RN-F 5G6,0	without cable	2m H07RN-F 5G2,5	2m H07RN-F 5G6,0	2m H07RN-F 5G16,0
Fuse	1x FI 63 A 4p, 30 mA 2x LS 400 V/32 A 3p 1x LS 400 V/16 A 3p 3x LS 230 V/16 A 1p	1x FI 40 A 4p, 30 mA 2x LS 400 V/16 A 3p 5x LS 230 V/16 A 1p	1x FI 40 A 4p, 30 mA 2x LS 400 V/16 A 3p 5x LS 230 V/16 A 1p	1x FI 40 A 4p, 30 mA 3 x LS 400 V/16 A 3p 3 x LS 230 V/16 A 1p	1x FI 40 A 4p, 30 mA 2 x LS 400 V/16 A 3p 6 x LS 230 V/16 A 1p	1x FI 63 A 4p, 30 mA 1x LS 400V/32A 3p 2x LS 400V/16A 3p 3x LS 230V/16A 1p
Standard	EN 61439-1EN 61439-4	EN 61439-1EN 61439-4	EN 61439-1EN 61439-4	EN 61439-1EN 61439-4	EN 61439-1EN 61439-4	EN 61439-1EN 61439-4
IP class	IP44	IP44	IP44	IP44	IP44	IP44
Permissible environmental temperature for operation	-25 bis +40°C	-25 bis +40°C	-25 bis +40°C	-25 bis +40°C	-25 bis +40°C	-25 bis +40°C
Dimensions L x B x H	49 x 31 x 30 cm	49 x 31 x 30 cm	49 x 31 x 30 cm	49 x 31 x 30 cm	49 x 31 x 30 cm	49 x 31 x 30 cm
Weight	10.50kg	7.80kg	6.30kg	6.90kg	7.80kg	10.60kg

CONNECTION/WIRING DIAGRAM

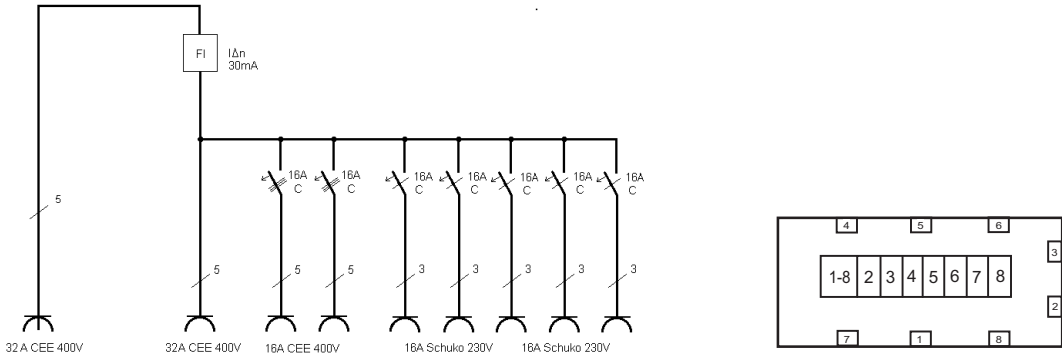
BSV 5 4/5 N5160 AT



BSV 5 4/5 N560 AT

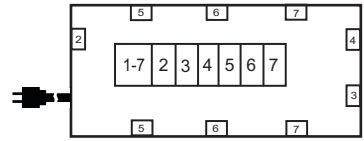
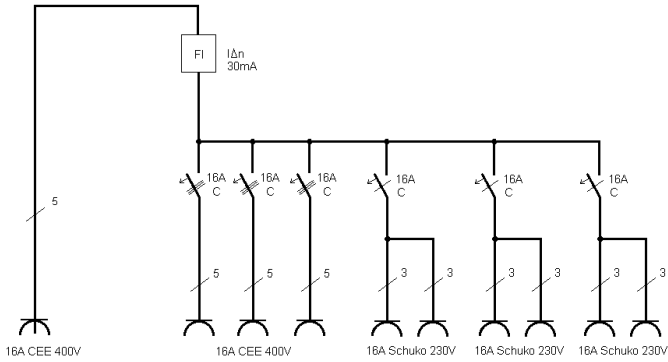


BSV 5 3/6 AT

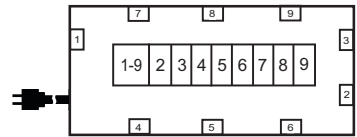
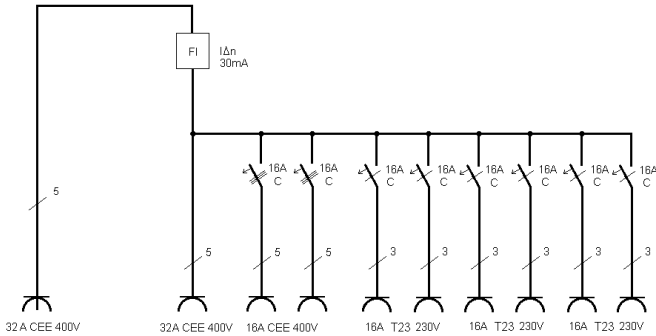


professionalLINE

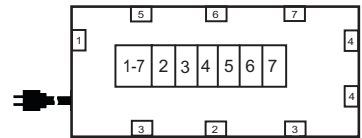
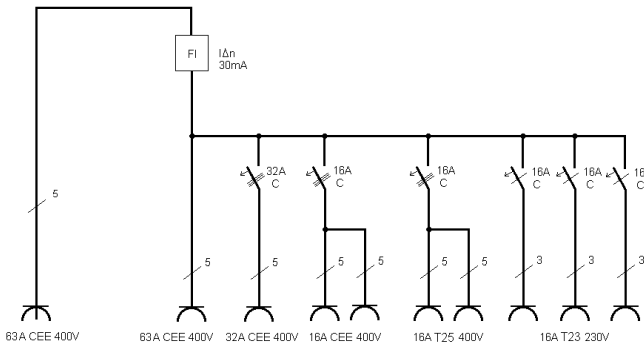
BSV 5 3/6 N525 AT



BSV 5 3/6 N560 CH

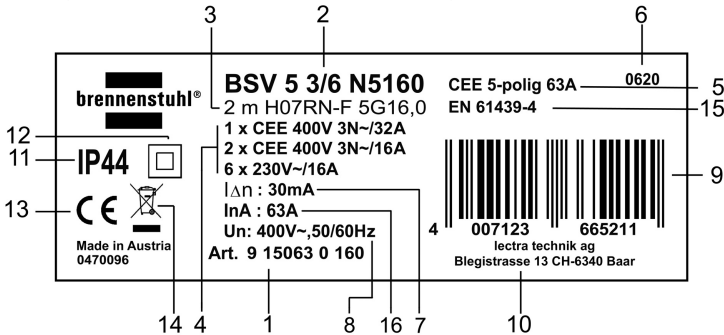


BSV 5 4/5 N5160 CH



brennenstuhl®

Name plate / Device label, illustration example



- 1 Article number
- 2 Type designation
- 3 Cable length, quality and cross section
- 4 Output sockets
- 5 Input connector
- 6 Date of production
- 7 Rated fault current (RCD)
- 8 Rated voltage / nominal frequency
- 9 EAN code
- 10 Manufacturer address
- 11 Protection type
- 12 Protection class
- 13 CE mark
- 14 Mandatory self-declaration (WEEE directive)
- 15 Product standard
- 16 Rated current

ENVIRONMENTAL CONDITIONS

- For a safe and failure-free operation of the device, the following environmental conditions must be observed:
- Do not install the device in an additional housing or in a building niche without consulting the manufacturer.
 - Do not cover the lateral surfaces of the device.
 - Do not use the device in an explosive atmosphere where flammable liquids, gases or dusts can be found - risk of explosion and fire!
 - Only use copper cables as supply cables.

DECLARATION OF CONFORMITY

The declaration of conformity is stored with the manufacturer.





brennenstuhl®



professional LINE



lectra technik ag
Blegistrasse 13 · CH-6340 Baar

www.brennenstuhl.com
www.professionalline.com

0434412/2721